



Akademisches Netzwerk  
Osteuropa

## SCIENCE AT RISK Emergency Office

by Akademisches Netzwerk Osteuropa, akno e.V.

**Wer wir sind:** Das Akademische Netzwerk Osteuropa (akno e.V.) ist eine Nicht-Regierungsorganisation mit Sitz in Berlin. Das unter dem Dach von akno e.V. verortete **SCIENCE AT RISK Emergency Office** ist aus der engen Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde (DGO e.V.) entstanden – vor allem durch die gemeinsame Nothilfearbeit und Registrierung von über 1 400 politisch verfolgten und repressierten Studierenden und Wissenschaftler\*innen aus Belarus nach den gefälschten Präsidentschaftswahlen im August 2020. Aus diesem Personenkreis konnten in den vergangenen knapp zwei Jahren rund 600 Personen persönlich beraten werden, während 177 Personen direkt an deutsche Wissenschaftsinstitutionen vermittelt und/oder mit Stipendien ausgestattet werden konnten. ([www.akno.network](http://www.akno.network))

**Was wir machen:** Zusammen mit unseren Partnerorganisationen aus Belarus, Russland und der Ukraine (unabhängige Zivilgesellschaft sowie Menschenrechts- und Wissenschaftsorganisationen im Land bzw. im erzwungenen Exil wie das Helsinki-Komitee, OVD-Info, SBS, Chestni Universitet, Razam, Office Tichanowskaya u.a.) sind wir eine der wenigen zentralen Anlauf-, Beratungs-, Verifizierungs-, Registrierungs- und Nothilfestellen in Deutschland für die akademischen Opfer von politischer Repression (Belarus/Russland) und Krieg (Ukraine). Neben der Vergabe kleinerer Stipendien werden für die Betroffenen vor allem Schulungen und ein persönliches Mentoring organisiert – mit dem Ziel, Wissenschaftler\*innen und Studierende aus den Zielländern in Studien- und Promotionsplätze sowie Lehr- und Forschungsaufträge an deutschen wie europäischen Universitäten und Wissenschaftsorganisationen zu vermitteln.

### Kontakt für potenzielle Unterstützer\*innen

**Wissenschaftler\*innen und Studierende**, die Kolleg\*innen und Studierende aus Belarus, der Ukraine und Russland im Rahmen unseres **Mentor\*innen-Programms** unterstützen wollen, können sich unter folgendem Link im SCIENCE AT RISK Emergency Office registrieren:

<https://airtable.com/shrzb2us5Vw3V4JQR>

**Universitäten, Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen**, die Kolleg\*innen und Studierende aus Belarus, der Ukraine und Russland mit **Stipendien, Studienplätzen, Lehraufträgen** etc. unterstützen wollen, können sich unter folgendem Link im SCIENCE AT RISK Emergency Office registrieren:

<https://airtable.com/shr832zCQ5idsda7R>

### Kontakt für Betroffene

Politisch verfolgte Wissenschaftler\*innen und Studierende **aus Belarus** können sich unter folgendem Link im SCIENCE AT RISK Emergency Office registrieren:

<https://airtable.com/shrtN7qX6dWXFG0IJ>

Politisch verfolgte Wissenschaftler\*innen und Studierende **aus Russland** können sich unter folgendem Link im SCIENCE AT RISK Emergency Office registrieren:

<https://airtable.com/shrH4bHxijcPzfAaE>

Von Krieg, Flucht und Vertreibung betroffene Wissenschaftler\*innen und Studierende **aus der Ukraine** können sich unter folgendem Link im SCIENCE AT RISK Emergency Office **ab August/September 2022** über die Webseite [www.science-at-risk.org](http://www.science-at-risk.org) (noch im Aufbau) registrieren.